



● **tanz + theater machen stark**

Information der Teilnehmenden zu Fragen des Datenschutzes

Zur Durchführung und Abrechnung Projektes:

.....

(Projekttitel)

gefördert im Rahmen von „tanz + theater machen stark“/„Kultur macht stark – Bündnisse für Bildung“) sowie ggf. für die organisatorische Durchführung des genannten Projektes werden die hier abgefragten / aufgelisteten personenbezogenen Daten von den beauftragten Projektverantwortlichen und von den Projektdurchführenden sowie den Projektpartnern

.....

(Bündnispartner mit Anschrift)

.....

(Bündnispartner mit Anschrift)

.....

(Bündnispartner mit Anschrift)



**Bundesverband
Freie Darstellende
Künste**

**Kultur
macht STARK**
Bündnisse für Bildung



Bundesverband Freie Darstellende Künste e. V.
Dudenstraße 10, 10965 Berlin

T 030. 51 56 52 5 40
F 030. 51 56 52 5 60

post@darstellende-kuenste.de

Vereinsregister:
Amtsgericht
Berlin-Charlottenburg,
VR 31499 B



erfasst, gespeichert und verwendet. Um das Projekt zu dokumentieren und einen Zwischennachweis bzw. einen abschließenden Nachweis über die Verwendung von Fördermitteln zu führen, erfolgt eine Weitergabe der Daten an den Programmpartner Bundesverband Freie Darstellende Künste e. V. (BFDK), Dudenstr. 10, 10965 Berlin.

Der BFDK gibt die Daten seinerseits an den Projektträger, das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. (DLR), Heinrich- Konen-Straße 1, 53227 Bonn weiter, wo das Förderprogramm „Kultur macht stark – Bündnisse für Bildung“ im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF), Kapelle- Ufer, 10117 Berlin verwaltet wird. Die Verarbeitung der Daten entspricht den Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und den Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Es erfolgt keine Weitergabe an andere als die genannten juristischen oder natürlichen Personen. Auf der Grundlage der erhobenen Daten werden keine Persönlichkeitsprofile erstellt, die statistische Auswertung im Rahmen des Projektes „tanz + theater machen stark“/„Kultur macht stark – Bündnisse für Bildung“ erfolgt anonymisiert. Eine werbliche Nutzung wird nicht vorgenommen.

Die Daten werden im Anschluss an das Projekt archiviert und spätestens zehn Jahre nach Abschluss des Projektes gelöscht. Die Datenspeicherung erfolgt ggf. internet- oder cloudbasiert bei Anbietern (z. B. iCloud, Dropbox o. ä.), deren Speichersysteme sich ggf. außerhalb der Bundesrepublik Deutschland und außerhalb der Europäischen Union befinden. Ein entsprechender Hinweis zum Datenschutz befindet sich auch auf den von den Teilnehmenden auszufüllenden Teilnehmer*innenlisten.